STATION

42

Klinik
für Allgemeinpsychiatrie,
Psychotherapie und Psycho-
somatik I

PSYCHOSOMATIK AM PZN

Station
Integrierte Tagesklinik
Fachambulanz

zfp
Psychiatrisches Zentrum
Nordbaden

UNSER ANGEBOT

WEN BEHANDELN WIR?

Unser Behandlungsangebot richtet sich an 18- bis 69-Jährige Menschen mit Erkrankungen oder Krisen, bei denen Mittel und Wege der Psychosomatik und Psychotherapie als zentrale Methode angezeigt sind:

- Borderlinestörungen und ähnliche Schwierigkeiten: intensive Anspannung und heftige Verstimmungen mit selbstschädigendem Verhalten und massiven Ängsten oder schwer belastende, immer wiederkehrende interpersonelle Konflikte
- Posttraumatische Belastunggstörungen / Traumafolgestörungen: unausweichliche Erinnerungen an eine Traumatisierung mit Übererregung und Vermeidungsverhalten
- Belastungsreaktionen: akute Reaktionen auf belastende Ereignisse oder Lebensveränderungen
- Psychosomatische Schmerz- und somatoforme Syndrome: anhaltende, seelisch aufrechterhaltene körperliche Beschwerden oder chronische Schmerzzustände
- Angststörungen: ausgeprägte allgemeine oder spezifische Angststörungen, Panikattacken
- Zwangsstörungen: quälende Zwangsgedanken oder -handlungen
- Depressionen: langdauernde depressive Verstimmungen

WIE KÖNNEN SIE AUFGENOMMEN WERDEN?

In der Regel planen wir Ihre Behandlung und Ihre Aufnahme bei uns mit Ihnen gemeinsam in einem Vorgespräch. Um ein solches zu vereinbaren rufen Sie bitte bei unserer Pforte (06222-55-0) an und lassen sich mit der Fallkoordination verbinden. Dort erhalten Sie auf Nachfrage einen Termin für ein Vorgespräch auf der Station für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Station 42).
Zum Vorgespräch bringen Sie bitte eine Krankenhauseinweisung ihres ambulant behandelnden Arztes mit.
In dringenden Fällen können Sie sich jederzeit in der zentralen Notaufnahme des PZN vorstellen. Ggf. ist dann auch eine Notfallaufnahme möglich, wobei dann leider kein Behandlungsplatz im psychosomatischen Bereich garantiert werden kann.

WAS BIETEN WIR AN?

Störungsspezifische, integrative Psychosomatik und Psychotherapie

Wir gestalten das therapeutische Milieu patientenorientiert und bieten im Rahmen unserer ganzheitlichen, lösungsorientierten Behandlungen ein breitgefächertes Angebot an Therapie- bausteinen, unter anderem:

- Spezifische Einzelpsychotherapie
- Spezialisierte Gruppentherapie, z. B. Skillsgruppe, Stabilisierungsgruppe für Traumapatient*innen, Soziales Kompetenztraining
- Beratung und Unterstützung durch unseren
- Sozialdienst
- Spezielle Bereichs- und Bezugspflege
- Achtsamkeits-Training
- Musiktherapie
- Ergotherapie/Kunsttherapie
- Physiotherapie/Sport- und Körpertherapie
- Boxsack- und Krafttraining
- Entspannungsverfahren (Autogenes Training/Jacobson‘sche Relaxation/Qi Gong)
- Familien-/Paargespräche
- „Belastungserprobungen“ zu Hause, zumeist am Wochenende

Behandlungen können grundsätzlich auch tagesklinisch oder als Intervalltherapie durchgeführt werden.

Ziele und Ablauf Ihrer Behandlung planen wir als multiprofessionelles Team mit Ihnen gemeinsam und individuell. Wir behandeln integrativ auf der Grundlage anerkannter Therapieverfahren wie

- Kognitive und Verhaltenstherapie
- Psychodynamische Therapie
- Systemische Therapie
- Hypnotherapie

Spezialisierungen

- Behandlung von Borderline- und Persönlichkeitsstörungen (DBT)
- Psychosomatische Schmerztherapie
- Integrative Psychotraumatherapie

Psychosomatische Fachambulanz
In unserer Psychosomatischen Fachambulanz bieten wir regelmäßige psychotherapeutische Einzelgespräche und psychotherapeutische Gruppen an; auch die Neueindosierung oder Weiterführung einer medikamentösen Behandlung psychischer Erkrankungen ist möglich.
Ambulante Termine können auch zur Vor- oder Nachbereitung eines stationären oder tagesklinischen Aufenthalts oder zur Überbrückung bis zum Beginn einer Psychotherapie bei einem niedergelassenen Therapeuten genutzt werden.
Um in der Ambulanz behandelt werden zu können, darf keine Behandlung bei einem niedergelassenen Psychotherapeuten oder Psychiater bestehen.

Ambulante Kooperationen mit Fachpraxen und anderen Bereichen des PZN
- Interdisziplinäre Schmerzkonferenz Wiesloch
- Integrierte Traumakonferenz Wiesloch

Angehörige
Um das Umfeld unserer Patient*innen in die Behandlung einbeziehen zu können, laden wir häufig zu Paar- oder Familiengesprächen ein. Gerne können Sie uns diesbezüglich auch aktiv ansprechen.
Außerdem finden im PZN in regelmäßigen Abständen auch Gesprächsgruppen für Angehörige psychisch kranker Menschen statt. Die entsprechenden Termine können Sie den Aushängen auf den Stationen entnehmen oder gerne bei uns erfragen.

KASSE/PRIVATGELDVERWALTUNG

Wenn Sie von Ihrer Bank Geld auf ein hiesiges Patient*innenkonto überweisen möchten, dann richten Sie die Überweisung bitte an:

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE40 6725 0020 0050 0072 51
BIC: SOLADES1HDB

Verwendungszweck:
Name, Vorname, Fall.-bzw. Aufnahmenummer

Haftung für Geld und sonstige Wertgegenstände kann darüber hinaus nicht übernommen werden.

SO ERREICHEN SIE UNS

Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I (AP I)
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Station 42 mit Tagesklinik und Fachambulanz
Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch
Chefarzt: Prof. Dr. Markus Schwarz
Pflegedienstleiter: Ralf Lauterbach

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Ärztlicher Leiter: Dr. Rainer Faber	06222 55-2006
Stationssekretariat	06222 55-1942
Fax	06222 55-1842
E-Mail	info.ap1@pzn-wiesloch.de
Patient*innentelefon	06222 55-1742
Patientenfürsprecher	06222 55-2495
E-Mail	patientenfuersprecher@pzn-wiesloch.de

Bitte erfragen Sie die Telefonnummer Ihres ärztlichen und psychologischen Fachpersonals

ANFAHRT

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.
Mit öffentlichen Bussen (ÖPNV VRN) fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf bis zur Ringstraße und dann mit der Linie 709 bis zum PZN.

www.pzn-wiesloch.de

Ein Unternehmen der zfp Gruppe Baden-Württemberg

11/S42-11.23/250/V1/SGD. Gedruckt auf 100% Recyclingpapier. Fotos: Werner Kissel, Simon Hofmann